



2. Einladung zur Jugendversammlung 2024 des Hessischen Judo-Verbandes e.V. (HJV)

Liebe Vereinsvertreter/innen,

hiermit laden wir euch zur diesjährigen Jugendversammlung des Hessischen Judo-Verbandes e.V. (HJV) ein.

Ort: Niederstedter Weg 2, 61348 Bad Homburg vor der Höhe
Datum: Sonntag, 23. Juni 2024
Stimmvergabe: 09:30 - 10:00 Uhr
Dauer: 10:00 - 13:00 Uhr

Vorläufige Tagesordnung

1. Eröffnung der Tagung durch die Sportwarte
2. Formalien
 - a. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 - b. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Stimmberechtigung
 - c. Genehmigung des Protokolls der letzten Jugendversammlung
 - d. Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Berichte und Aussprache
 - a. Berichte der Landestrainer
 - b. Berichte der Bezirksjugendwarte
 - c. Berichte der Landesjugendleitung
4. Entlastung der Mitglieder der Landesjugendleitung
5. Wahlen
 - a. Sportwart weibliche Jugend
 - b. Stellvertretende/r Sportwart weibliche Jugend
 - c. Sportwart männliche Jugend
 - d. Stellvertretende/r Sportwart männliche Jugend
6. Anträge
 - a. Änderung der Kadernominierungskriterien
 - b. Änderungen des Start-/Meldegeldes
 - c. Vorläufige Bestätigung des Dringlichkeitsbeschluss zum Start mit 8. Kyu
 - d. Vorläufige Bestätigung des Dringlichkeitsbeschluss zum Ausländerstartrecht
7. Termine 2024
8. Sonstiges (Keine Beschlussfassung)

Sportwartin für die weibliche Jugend



Bickel

Sportwart für die männliche Jugend

JUDOCLUB PETERSBERG e. V.

Zum Protokoll der Jugendversammlung 23.06.2024 des HJV

Der Judoclub Petersberg e. V. gibt hiermit zu Protokoll der so genannten Jugendversammlung des Hessischen Judo-Verbandes e. V. vom 23. Juni 2024 in Bad Homburg:

Nach Auffassung des JC Petersberg handelt es sich bei dieser Versammlung nicht um eine Jugendversammlung des HJV. Zu der Versammlung wurde von Marion Hohmann und Thomas Bickel geladen (1. Ladung vom 25. April 2024, 2. Ladung vom 23. Mai 2024). Diese zeichnen als „Sportwartin für die weibliche Jugend“ und „Sportwart für die männliche Jugend“, ohne dass sie in diese Ämter gewählt oder ordnungsgemäß in dieser Funktion kooptiert wurden.

Mit Datum vom 31. August 2023 hat der Rechtsausschuss des HJV als dafür zuständiges Organ des HJV die Nichtigkeit aller Wahlen vom 20. November 2022 festgestellt, die aufschiebende Wirkung einer eventuellen Berufung und eine Weiterführung des Verfahrens vor dem Spruchkörper der Mitgliederversammlung satzungsgemäß ausgeschlossen. Damit waren und sind Olga Bagci, Michael Blumenstein, Sven Deeg sowie Stefan Teucher keine gesetzlichen Vorstände und Petra Seibert, Jannik Zettl, Bettina Müller, Ervin Susnik, Michaelo Walter, Rainer Dötsch und Christoph Vetter keine Mitglieder des erweiterten Vorstandes des HJV. Sie waren zu keinem Zeitpunkt befugt, weitere Personen in den Gesamtvorstand des HJV zu kooptieren. Eine Feststellungsklage gegen diesen Beschluss des Rechtsausschusses, die gegen den HJV zu richten gewesen wäre, wurde nicht eingelegt. Der rechtswirksame Beschluss kann inzwischen nicht mehr angegriffen werden.

Eine von Unbefugten gezeichnete Ladung zu einer Versammlung des HJV führt automatisch zu deren Nichtigkeit. Auf der so genannten Jugendversammlung können weder Beschlüsse gefasst noch Wahlen durchgeführt werden. Es ist lediglich eine Diskussion unter den Anwesenden möglich.

Bad Homburg, den 23. Juni 2024

1. Vorsitzender Fridolin Heger

Bericht Landestrainer zur JV 2024

Dieser Bericht soll den HJV-Mitgliedern Einblicke in meine Arbeit, meine Erfahrungen und meine Einschätzungen in Bezug auf die Tätigkeit als Landestrainer des HJV in den vergangenen beiden Jahren ermöglichen. Dabei möchte ich auf die Arbeitssituation, Erfolge, die Stützpunktstruktur und die langfristige Leistungssportentwicklung eingehen.

Beginnen werde ich mit der Arbeitssituation als HJV-Landestrainer und meinen Ansichten zu HJV-Ehrenämtern. Die Arbeitssituation war in den vergangenen beiden Jahren sehr wechselhaft, was vor allem an der unsicheren Rechtslage um die HJV-Führung begründet liegt. Dadurch entstand eine unsägliche Situation mit zwei „Arbeitgebern“, welche konträre Dienstanweisungen erteilten. Als Arbeitnehmer stand ich dabei zwischen den Stühlen und hatte Sorgen sowohl um den HJV als auch um meinen Arbeitsplatz. Mit dem geschlossenen Vergleich zwischen den beiden Seiten hat sich dieser Umstand ins positive verändert. Die derzeitige HJV-Führung hat einige Aufgaben zu bewältigen, mehr als es einem Ehrenamt zugemessen sein sollte. Aus meiner Sicht stellt die jetzige HJV-Führung ein solides Team dar, dass die Aufgaben gemeinsam anzugehen scheinen. An dieser Stelle möchte ich in Erinnerung rufen, dass sämtliche HJV-Ämter Ehrenämter sind. Die Ausübung solcher Ämter findet in meinen Augen im HJV zu wenig Würdigung. Kritik darf gern angebracht werden, jedoch wünsche ich mir dies sachlicher und wertneutraler. Auf der anderen Seite möchte ich diejenigen, die ein Amt im HJV begleiten, dazu aufrufen den Vereinen mehr Gehör zu schenken. In der heutigen Zeit lässt sich sehr einfach an einem Freitagabend eine 30-minütige online Konferenz durchführen um Wünsche und Nöte der Vereine zu erfragen und neue Ideen vorzustellen und die Meinung der Vereine einzuholen. Auf diese Weise ließen sich Diskussionen, wie sie beispielsweise im Zusammenhang mit dem hessischen Vereinsturnier entstanden sind, umgehen. Ein solch respektvoller und wertschätzender Umgang stellt für mich die Basis dar, immer wieder Personen zu finden, die ihre Zeit dem HJV zur Verfügung stellen wollen.

Meine nachfolgenden Punkte hängen eng miteinander zusammen, weshalb ich vorerst nüchtern die Erfolge der vergangenen drei Jahre bei deutschen Meisterschaften darlege.

2024	Gold	Silber	Bronze	5.Platz	7.Platz	Länderwertung
U18	4	1	2	3	1	2
U21	1	3	0	2	1	3
Senioren	<i>Steht noch aus (Oktober)</i>					

2023	Gold	Silber	Bronze	5.Platz	7.Platz	Länderwertung
U18	1	2	3	6	3	7
U21	3	3	4	2	4	2
Senioren	0	1	5	1	2	9

2022	Gold	Silber	Bronze	5.Platz	7.Platz	Länderwertung
U18	4	1	5	2	6	2
U21	2	1	4	2	2	3
Senioren	1	2	2	3	2	5

In der Übersicht sind die hessischen Platzierungen bei Deutschen Meisterschaften für die u18, u21 und die Senioren der vergangenen drei Jahre dargestellt. In 2024 konnte die u18 erneut den zweiten Platz in der Länderwertung belegen, was ein höchst erfreuliches Ergebnis ist. Diese Erfolge entstanden auf zwei unterschiedlichen Wegen: Erstere sind reine Vereinserfolge, die ohne Zutun des HJV erzielt wurden. Zweitere sind solche, die in der Zusammenarbeit zwischen Vereinen und den Landestrainern erreicht wurden. Beide zusammen ergaben dieses positive Ergebnis. Besonders hervorzuheben ist das mit Tim Nebenführ und Demetre Makalatiya gleich zwei u18 Jungs eine EM-Nominierung erhalten haben! Um solche Ergebnisse weiterhin zu erzielen bzw. diese auszubauen und den Transfer in die u21 und den Seniorenbereich zu gewähren, ist es nötig eine leistungssportliche Struktur zu errichten. Dies bedeutet an der u18 in Zahlen ausgedrückt ein Mindestumfang von 8 Trainingseinheiten pro Woche (je 2x Technik, Randori, Kraft, Ausdauer). Mit der Rückkehr des LZ-Trainings in die Vereine werden von Seiten des HJV für die u18 aufwärts lediglich die beiden Randori-Einheiten angeboten. Die anderen 6 Einheiten (Technik, Kraft, Ausdauer) müssen auf gutem bis sehr gutem Niveau von den Vereinen gestemmt werden. Dies ist sicher für den einen oder anderen Verein möglich, nicht jedoch für die große Masse. Das bedeutet zwangsläufig zwei Optionen für angehende Leistungssportler aus kleinen Vereinen: Eins sie wechseln in einen Verein, der die 6 Einheiten unter der nötigen Qualität anbieten kann. Zwei sie gehen dem Leistungssport verloren. Es stellt sich die Frage was der Wunsch der Vereine in dieser Thematik ist und ob es gegebenenfalls einer Anpassung bedarf. Die beiden vom Verband angebotenen LZ-Einheiten in Rüsselsheim und Offenbach erfreuen sich reger Beteiligung. Wenn diese Einheiten so konstant besucht bleiben wie jetzt hätte sich der Wechsel zurück in die Vereine definitiv rentiert.

Neben der u18 aufwärts benötigt der HJV einen guten Unterbau in Form der u15. Hierfür muss ein System geschaffen werden um eine erste Zentralisierung vorzunehmen. Aus meiner Sicht würde sich ein breiter aufgestelltes Bezirksstützpunktsystem anbieten, wie es beispielsweise in NRW umgesetzt wird. Zu beachten bleibt dabei die Kapazität der Landestrainer. Wir können nicht alle Trainings leiten und besuchen. Diese Einheiten sollten zentral benannt, besetzt und gesteuert werden, aber in den Händen der Bezirke liegen.

Eine weitere viel zu wenig genutzte Ressource des Verbandes stellen die drei RTZs mit Lehrertrainer in Rüsselsheim, Wiesbaden und Kassel dar. Ich persönlich finde eine Bewertung von Talenten für die fünfte Klasse zu früh. Dies lässt sich aber anhand des vorgegebenen Systems nicht abändern. Dennoch könnte die Möglichkeit des Quereinstiegs in Klasse 7 verstärkt genutzt werden. Auf diese Weise hätten junge Nachwuchsleistungssportler die Möglichkeit Vormittagstraining während der Schulzeit wahrzunehmen. Für die Klasse 7-10 ist das eine gute Alternative um sich frühzeitig in Richtung Leistungssport zu orientieren. Wer sich in Klasse 10 als Überflieger herausstellt, sollte dann den Weg ans Internat finden. Für B-Sportler muss die Möglichkeit bestehen, dass Abitur am RTZ zu erwerben.

Zur Sicherung der langfristigen Leistungssportentwicklung in Hessen müssen wir einige Grundsatzfragen stellen und uns gemeinsam auf einen einheitlichen Weg verständigen.

Nur auf diese Weise besteht die Möglichkeit aus den semiprofessionellen Strukturen in Hessen professionelle zu machen und Judo Leistungssport wirklich zu betreiben.

Abschließend möchte ich nochmal auf die Rolle des Landestrainers als Schnittstelle für fast alle Bereiche eingehen. Die Landestrainer stehen in Mitten eines komplizierten Geflechts zwischen unterschiedlichsten Akteuren. Wir sind die Dienstleister für Vereine, bilden die Brücke zum DJB und zu den Bundestrainern, sind Ansprechpartner für Eltern, Heimtrainer, LSB-Mitarbeiter, sind dem Präsidium unterstellt, arbeiten mit dem Vizepräsidenten für Leistungssport und der Jugendleitung, sind teilweise in Trainerfortbildungen eingebunden und haben trotz dieser Schlüsselrolle kaum Befugnisse. Wir machen lediglich Kadervorschläge, wir empfehlen Kaderkriterien, wir machen Nominierungsvorschläge usw. Ich glaube es ist an der Zeit den Landestrainern mehr Vertrauen entgegen zu bringen und somit mehr Verantwortung zu übertragen. Darüber können letztlich jedoch nur die Vereine entscheiden. Ich für meinen Teil hoffe, dass die Vereine hier eine Veränderung anstreben und ihren Landestrainern somit ihren Job erleichtern.

Zum Ende möchte ich mich für die Zusammenarbeit mit meinem Kollegen Frank, den Sportlern, den Vereinen und den HJV-Funktionären bedanken. Ich arbeite gern im HJV und bin dankbar nebenbei meine ganzen Fortbildungen habe machen zu können.

Dominik Riedel
Landestrainer HJV



Jugendversammlung

SONNTAG, DEN 23.06.2024

Tagesordnung der JV



1. Eröffnung der Tagung durch die Sportwarte
2. Formalien
 - a. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 - b. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Stimmberechtigung
 - c. Genehmigung des Protokolls der letzten Jugendversammlung
 - d. Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Berichte und Aussprache
 - a. Berichte der Landestrainer
 - b. Berichte der Bezirksjugendwarte
 - c. Berichte der Landesjugendleitung

Wahl des Wahlausschusses
4. Entlastung der Mitglieder der Landesjugendleitung
5. Wahlen
 - a. Sportwart weibliche Jugend
 - b. Stellvertretende/r Sportwart weibliche Jugend
 - c. Sportwart männliche Jugend
 - d. Stellvertretende/r Sportwart männliche Jugend
6. Anträge
 - a. Änderung der Kadernominierungskriterien
 - b. Änderungen des Start-/Meldegeldes
 - c. Vorläufige Bestätigung des Dringlichkeitsbeschluss zum Start mit 8. Kyu
 - d. Vorläufige Bestätigung des Dringlichkeitsbeschluss zum Ausländerstartrecht
7. Termine 2024
8. Sonstiges (Keine Beschlussfassung möglich)

Bericht der Landesjugendleitung 2023



2024 - 44 Kaderathleten

28 Kaderathleten u18 + 16 Kaderathleten u15

Bericht der Landesjugendleitung 2023



2023 Maßnahmen Jugend

2023 Haushalt

2023/2024 Spenden

Ruhrgames 2023 – U17





Bericht der Landesjugendleitung 2024

Bereits durchgeführte Maßnahmen:

Januar 24	Speyer - Gruppe SW Lehrgang U18/21
Feb 24	Bad Hersfeld - HEM U18
Feb 24	Siershahn - SWDEM U18
Feb 24	Offenbach - Lehrgang DEM U18
März 24	Leipzig - DEM U 18
März 24	Backnang - DJB Sichtungsturnier U15
März 24	Porec/Kroatien - EC U18
März 24	Bremen Masters U18/ITC - m
März 24	Bad Blankenburg, IT / ITC U18 - w
April 24	Teplice/Tschechien - EC U18 / ITC

April 24	Duisburg/Düs. - BST U16
April 24	Berlin - EC U18 / ITC
April 24	Frankfurt Randori LG U13/U16
Mai 24	Erfurt DJB SiTu U13/U16
	Jena Trainingscamp U16
Mai 24	Bielsko/Polen - EC Cup U18 / ITC
Mai 24	Kienbaum Sichtung U15
Juni 24	Fulda HEM U15/ SiT U13
Juni 24	Europameisterschaft U18

Kienbaum U15



Teilnehmer EM Vorbereitung U18



Haushalt 2024



[Haushaltsplanung 2024](#)

10. März – Mitgliederversammlung – Vorstandfrage geklärt

Die finanzielle Situation lässt sich leider nicht so schnell klären.

DANKE !!

An alle Vereine, die Maßnahmen ausgerichtet haben.

An die Trainer, die tagtäglich mit den Kids arbeiten und uns bei den Maßnahmen unterstützt haben.

An alle Eltern, die die schwierige Situation mitgetragen haben.

An die Landestrainer, die nicht nur einmal,
zwischen den Stühlen saßen.

An den HJV – Vorstand für den Zusammenhalt und Hilfen.

Team Jugend – Aufgabenteilung (Vorschlag)

Jugendleitung Allgemein - ENTWICKLUNG

- Kommunikation DJB
- Wettkampfordnung überprüfen
- Absprache Landestrainer, Vizepräsident für Leistungssport (Bezirkstützpunktstruktur, LZ Training, Maßnahmen, Lehrgänge)
- Orga Lehrgänge
- Jahresterminplan
- Haushaltsplanung
- Kostenverfolgung
- Kommunikation mit Bezirken und Vereinen
- Durchführung Jugendversammlung
- Allgemeine Infos, z.B. Vorgaben EC Cups an Sportler
- Ausrichter suchen/ Kontakt halten
- Ausschreibung erstellen und veröffentlichen
- Sportliche Leitung Turniere in Hessen

Maßnahmen - KADER (Gemeinsam mit Domenik + Frank)

Für festgelegte EC CUP`s, Trainingslager, Bundessichtungsturniere

- Voranfrage Athleten
- Meldungen, Hotelbuchung
- Orga Trainingslager
- Schulbefreiungen
- Einverständniserklärungen Eltern
- Abrechnungen
- Kadernetzwerk

Sonstiges - Kader

- Einholung der Stammdaten zur Kommunikation – mit Datenschutzerklärungen
- Turnierergebnisse von dokumentieren (alle hessischen Kämpfe)
- Benachrichtigung Sportmedizinische Untersuchung
- Antidopinglehrgang

Team Jugend – Aufgabenteilung (Vorschlag)



Wochenend-/ Ferienlehrgänge - CAMPORGA

- Sommerlehrgang Ronneburg U13/U15
- Kaderlehrgang U15/U18 – Sommer/Herbst
inkl. Örtlichkeiten organisieren
- Jahresabschluss Sensenstein U13/15
- Jahresabschluss Kaderlehrgang U15/U18
mit Sportler- / Kaderehrung – Gesamtorga

WETTKAMPFTEAM

- Hessische Meisterschaften U11, U13, U15, U18 +
Mannschaftsmeisterschaften + Bezirksmeisterschaften (?)
durchführen.

- Mitbringen und Betreuung des technischen Equipments
- Listenführung

HJV Jugend 2023 - Maßnahmen - Betreut oder gemeldet durch die Jugendleitung

	Datum	Maßnahme		Sportler
1	04.02.23	HEM U18 - JC Wiesbaden	HJV	102
2	18.02.2023	HJV Lehrgang/Vorbereitung DEM - Maintal	HJV	54
3	11/12.03.23	EC Cup Cadet Zagreb	IJF	2
4	24.03 - 29.03.23	Bremen Masters/Jugend M	BST	8
5	24.03 - 29.03.23	Bad Blankenburg/Jugend W	BST	3
6	07.04 - 12.04.23	EC Cup Cadet Teplice	IJF	7
7	21.04 - 23.04.23	Trainingscamp Papendal	International	8
8	22.04 - 23.04.23	Trainingscamp Köln	BST	11
9	03.-07.05.23	Trainingscamp Kienbaum U18	DJB	3
10	06.05.2023	HJV Lehrgang/Vorbereitung BST - Fulda		33
11	20.-21.05.23	EC Cup Cadet Bielsko	IJF	1
12	08.-11.06.23	Ruhrgames Bundessichtung U17 und Länderpokal U17	DJB	24
13	03.-04.06.23	HEMU15 + SiTU13	HJV	150
14	04.06.2023	Antidopinglehrgang	HJV	35
15	28.08.-01.09.23	Kaderlehrgang Hemsbach	HJV	21
16	10.09.2023	HJV Lehrgang Maintal	HJV	42
17	25.09-28.09.23	Trainingscamp Kienbaum U15	DJB	8
18	29.09 -02.10	Trainingscamp Kienbaum U17	DJB	8
19	14.10 - 18.10.23	EC Cup Berlin	IJF	13
20	05.11.2023	Kadersichtungslehrgang U13/U15	HJV	32
21	16.-19.11.2023	Ausbildungslager Potsdam U17	DJB	6
22	18.11.2023	Hessische Vereinsmeisterschaft U18 - Bürstadt	HJV	4 Mannschaften
23	01 - 03.12.23	Jahresabschlusslehrgang Sensenstein U13/U15	HJV	62
24	15. - 17.12.23	Jahresabschlusslehrgang Ronneburg U15/U18	HJV	40

HJV - Haushalt Jugend 2023

Stand 20.02.2023

Monat	Datum	Geplante Maßnahme			Ort/Land	Gesamtsumme Maßnahme	Start LSBH Entfernung in km Hin und Zurück	Benzinkosten ca. 10l/ 100km/2€	Hotel	Trainer	Über-nachtung Trainer	Summe Ü/F eine Nacht	Gesamtsumme Trainer Kosten Ü/F	Anzahl Athleten	Startgeld	Summe Startgeld	Nächte Ahleten	Summe Ü/F/ein Athlet eine Nacht	Summe Maßnahme ein Athlet	Summe/Anteil HJV (Athlet/Verein)	Gesamtsumme /Anteil HJV	Anmerkung
Februar	Sa 04.02.23	HEM U18	m		Wiesbaden	14,00	70	14,00 €	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sa 04.02.23	HEM U18	w		Wiesbaden	14,00	70	14,00 €	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sa 11.02.23	SWDEM U18	m		Heusweiler/Saarland	691,00	360	36,00 €	Hotel lãdresse Heusweiler	Dominik	1	85 €	85,00 €	38	15,00 €	570,00 €	-	-	-	-	-	-
	So 12.02.23	SWDEM U18	w		Heusweiler/Saarland	511,00		36,00 €		Frank	1	85 €	85,00 €	26	15,00 €	390,00 €	-	-	-	-	-	-
	Sa 25.02.23	DEM U18	m		Leipzig	1.523,00	800	80,00 €	Marriot Leipzig	Dominik	2	109 €	218,00 €	35	35,00 €	1.225,00 €	-	-	-	-	-	-
	So 26.02.23	DEM U18	w		Leipzig	1.138,00		80,00 €		Frank	2	109 €	218,00 €	24	35,00 €	840,00 €	-	-	-	-	-	-
März	11/12.03.23	EuropaCup U18	m	NK2	Zagreb	630,00	1800	360,00 €	??	Dominik	3	90 €	270,00 €	2	-	-	-	-	-	-	-	2 Ü Zagreb, 1 Ü Deutschland - Athleten tragen Kosten selbst - Start von zwei NK2 Kaderathleten von DJB gefordert
	11/12.03.23	BOT U15 w/m	m		Backnang	83,00	380	38,00 €	??	Frank	1	90 €	45,00 €	-	-	-	-	-	-	-	-	Anreise/Übernachtung zahlen Athleten selbst
	11/12.03.23	BOT U15 w/m	w		Backnang	83,00		38,00 €	??	Frank	1	90 €	45,00 €	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Sa 25.03.23	IT U18	m	LK	Bremen	1.800,00	900	180,00 €	B & B Bremen	Dominik	1	80,00 €	80,00 €	6	60,00 €	360,00 €	1	65,00 €	65,00 €	21,67 €	130,00 €	Hotel + Verpflegung für Sportler gedrittelt - Verein, HJV und Athlet - 6 Männer - Anreise Freitag
	So 26.- Mi29.03.23	ITC U18	m	LK	Bremen		-	-			5	80,00 €	400,00 €	6	-	-	5	65,00 €	325,00 €	108,33 €	650,00 €	
	So 26.- Mi29.03.23	IT U18 + ITC	w		Bad Blankenburg		1.208,00	540	108,00 €	vom Veranstalter	Frank	5	76,00 €	380,00 €	4	60,00 €	240,00 €	5	-	360,00 €	120,00 €	480,00 €
April	07-09.04.23	EuropaCUP U18	m	NK2	Teplice	1.123,33	1100	110,00 €	vom Veranstalter	Dominik	2	130,00 €	260,00 €	4	10,00 €	40,00 €	2	85,00 €	170,00 €	56,67 €	226,67 €	Hotel + Verpflegung für Sportler gedrittelt Verein, HJV und Athlet - 7 Athleten - ein Bus
	10-12.04.23	TC U18		LK		1.000,00		1100			110,00 €	2	130,00 €	260,00 €	3	10,00 €	30,00 €	2	85,00 €	170,00 €	56,67 €	
	07-09.04.23	EuropaCUP U18	w	LK		1.000,00	1100	110,00 €	2	130,00 €	260,00 €	-	-	-	2	85,00 €	170,00 €	56,67 €	170,00 €			
	10-12.04.23	TC U18		LK		1.000,00	1100	110,00 €	2	130,00 €	260,00 €	-	-	-	2	85,00 €	170,00 €	56,67 €	170,00 €			
	21-23.04.23	Trainingscamp 05/06	m	LK	Papendal/Niederlande	140,00	900	90,00 €	Trainingsstätte	Dominik	2	50,00 €	50,00 €	5	-	-	2	50,00 €	100,00 €	100,00 €	-	HJV zahlt Bus und Trainer -Hotel + Verpflegung für Sportler gedrittelt
			w	LK		140,00	900	90,00 €			2	50,00 €	50,00 €	3	-	-	2	50,00 €	100,00 €	100,00 €	-	Verein, HJV und Athletr - Maßnahme Angebot vom DJB
	22.-23.04.2023	U16 BOT + TC	m	LK	Duisburg	213,33	500	50,00 €	B&B Duisburg	Frank	1	80,00 €	80,00 €	5	-	-	1	50,00 €	50,00 €	16,67 €	83,33 €	Startgeld zahlen Athleten selber -Nur Sonntag Trainingslager - Drittellösung für Kader
		U16 BOT + TC	w	LK	Düsselburg	180,00	500	50,00 €			1	80,00 €	80,00 €	3	-	-	1	50,00 €	50,00 €	16,67 €	50,00 €	
Mai	Sa 13.05.23	Messe Cup U16	m		Erfurt	54,00	540	54,00 €	-	Dominiik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Trainer ohne Übernachtung nur Fahrt
			w		Erfurt	54,00		54,00 €	-	Frank	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	So 14.05.23	Trainingscamp U16?	m	LK	Jena?	174,33	110	11,00 €	??	Dominik	1	80,00 €	80,00 €	5	-	-	1	50,00 €	50,00 €	16,67 €	83,33 €	Findet es statt? Nur Sonntag?
		w	LK	Jena?	141,00	110	11,00 €	??	Frank	1	80,00 €	80,00 €	3	-	-	1	50,00 €	50,00 €	16,67 €	50,00 €		
Juni	8-11.06.23	RuhrGames U17	m	LK	Duisburg	620,00	1000	100,00 €	B&B Duisburg ?	Dominik	2	80,00 €	160,00 €	6	10,00 €	60,00 €	1	-	-	50,00 €	300,00 €	Do bis Samstag, Do U17m, Fr Mixed U17Landes, SaU17w Beide Trainer 2 Nächte aber versetzt...
	8-11.06.23	RuhrGames U17	w	LK	Duisburg	620,00	1000	100,00 €		Frank	2	80,00 €	160,00 €	6	10,00 €	60,00 €	1	-	-	50,00 €	300,00 €	
	24.- 25.06.23	SWDEM U15	m		Speyer ?	715,00	400	40,00 €	-	Dominik	-	-	-	45	15,00 €	675,00 €	-	-	-	-	-	Startgeld ähnlich U18 - Ca. 80 Starter
		SWDEM U15	w		Speyer ?	565,00		40,00 €	-	Frank	-	-	-	35	15,00 €	525,00 €	-	-	-	-	-	
August	Deutsch Franzöischer Austausch Vorbereitung EM U18 - DJB Maßnahme																					
	28.08- 01.09	Kaderlehrg. Sommer	m	LK	Fulda? Wetzlar?	1.732,00	220	22,00 €	Wetzlar/Fulda?	Dominik	4	25,00 €	100,00 €	14	15,00 €	210,00 €	4	50,00 €	200,00 €	100,00 €	1.400,00 €	ca. 20 Athleten Wetzlar oder Fulda.....Anteil Athlet 100€
		w	LK	Fulda? Wetzlar?	812,00	220	22,00 €	Frank		4	25,00 €	100,00 €	6	15,00 €	90,00 €	4	50,00 €	200,00 €	100,00 €	600,00 €		
September	30.09.2023	BOT U17 + TC	m		Bamberg / Männer	566,00	430	86,00 €	??	Dominik	1	80,00 €	80,00 €	8	-	-	1	50,00 €	50,00 €	50,00 €	400,00 €	Trainer fahren hin...eventuell TC dann mit 8 Athleten Übernachtung
	30.09.2023	BOT U17 + TC	w		Halle / Frauen	720,00	800	160,00 €	??	Frank	2	80,00 €	160,00 €	8	-	-	1	50,00 €	50,00 €	50,00 €	400,00 €	Trainer fahren hin...eventuell TC dann mit 8 Athleten/1 Bus Übernachtung
	??	Länderpokal Süd-West	m	LK	Saarland?	160,00 €	360	100,00 €	-	Dominik	-	-	-	6	10,00 €	60,00 €	1	-	-	-	-	12Athleten für Mixed Kämpfe
		w	LK	Saarland?	160,00 €	100,00 €		-	Frank	-	-	-	6	10,00 €	60,00 €	1	-	-	-	-	-	
Oktober	14.-15.10.23	Europacup U18	m	NK2	Berlin	843,33	1100	110,00 €	??	Dominik	2	80,00 €	160,00 €	4	-	-	2	50,00 €	100,00 €	33,33 €	133,33 €	Hotel + Verpflegung für Sportler gedrittelt Verein, HJV und Athlet - 7 Athleten - ein Bus
	16-18.10.23	TC U18		LK	Berlin		-	-		3	80,00 €	240,00 €	4	-	-	3	50,00 €	150,00 €	50,00 €	200,00 €		
	14.-15.10.23	Europacup U18	w	LK	Berlin	760,00	1100	110,00 €	??	Frank	2	80,00 €	160,00 €	3	-	-	2	50,00 €	100,00 €	33,33 €	100,00 €	
	16-18.10.23	TC U18		LK	Berlin		-	-		3	80,00 €	240,00 €	3	-	-	3	50,00 €	150,00 €	50,00 €	150,00 €		
	14.10.2023	HEM U13 /Sichtung	m		??	70,00	200	20,00 €	-	Dominik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50,00 €	Eventuell Hallengebühr?
	14.10.2023	HEM U13 /Sichtung	w			70,00	200	20,00 €	-	Frank	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50,00 €	
	Okt	Sichtung DJB U17	m	LK	Kienbaum	112,00	1120	112,00 €	-	Dominik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Athleten bezahlt DJB
		w	LK	Kienbaum	112,00	1120	112,00 €	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

HJV - Haushalt Jugend 2023

Stand 20.02.2023

November	11.11.2023	BOT U17 TC	m	LK	Holzwickede	372,00	520	52,00 €	Holzwickede	Dominik	1	80,00 €	80,00 €	8	-	-	1	50,00 €	50,00 €	30,00 €	240,00 €	Trainer fahren hin, wenn TC 8 m und 8 w - 1 Übernachtung	
			w	LK		372,00	520	52,00 €															
	Nov	Sichtung DJB U17	m	LK	Kienbaum/ Hannover?	112,00	1120	112,00 €	-	Dominik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			w	LK		112,00	1120	112,00 €	-														
Dezember	1-3.12.23	U13/U15 Jahresabs.	m		Sensenstein	1.817,00	420	42,00 €	Sensenstein	Dominik	1	25,00 €	25,00 €	35	-	-	2	50,00 €	100,00 €	50,00 €	1.750,00 €	Kosten HJV für Jugendlichen 50€	
			w				817,00																42,00 €
	16-17.12.23	U18 Jahresabschl.	m	LK	Ronneburg	459,00	90	9,00 €	Ronneburg	Dominik	1	25,00 €	25,00 €	17	-	-	1	50,00 €	50,00 €	25,00 €	425,00 €		Kosten HJV für Jugendlichen 25€
			w	LK		234,00	90	9,00 €															
Puffer	Für Unvorhergesehenes		m			400,00																400,00 €	
			w				400,00																
Gesamtsumme Maßnahmen						24.647,33 €	3.298,00 €		5.106,00 €		5.435,00 €		10.808,33 €										

Kosten männliche Jugend	14.424,33 €	1.828,00 €	2.698,00 €	3.200,00 €	6.698,33 €
Kosten weibliche Jugend	10.223,00 €	1.470,00 €	2.408,00 €	2.235,00 €	4.110,00 €

Sonstiges	Hoodies oder Jacken	32 Kaderathleten + 2 Trainer	Jako?	30Eur /Stück	1.200,00 €	Geplante Anzahl 40 Stück
	T-Shirt	32 Kaderathleten + 2 Trainer	Jako?	15 Eur /Stück	600,00 €	Geplante Anzahl 40 Stück
	Aufwandsersatz für Jugendleiter? Papier, Laptop usw.?				??	
	Nachbestellung Kaderabzeichen				??	
	Lehrgänge Wochenende	Hallengebühren/Fahrtkosten über Arbeitgeber			psch 500,00 €	
	Stützpunkttraining LSBH	20€/Stunde	ca. 108 x Jahr	36 Schulwochen x 3	2.160,00 €	
	Mattenmiete am LSBH				2.600,00 €	
	Abzug Fördergelder für Leistungssport, die den Haushalt entlasten würden				??	
	Fahrten zu Bezirksstützpunkttrainings ? Kassel/Fulda/Rüsselsheim?		Sache vom Arbeitgeber			
	Gesamtsumme Sonstiges					7.060,00 €

Gesamtsumme Jugend 2023		31.707,33 €
-------------------------	--	-------------



Spendeneinnahme für die Judojugend 2023

Gesammelt von:

Michael Steinberg

Schwalheimer Hauptstraße 64a
61231 Bad Nauheim
 michaelsteinberg-fahrschule@web.de

Hessischer Judo-Verband e.V.
 - Landesjugendleitung -

Sportwart für die weibliche Jugend
 Marion Hohmann
 Mobil: 0172 - 8923635
 E-Mail: hohmann@hessenjudo.de

Sportwart für die männliche Jugend
 Thomas Bickel
 Mobil: 0151 - 42808505
 E-Mail: bickel@hessenjudo.de

E-mail jugendleitung@hessenjudo.de

Hauptgrund: für Kaderabzeichen
 Der Rest kann für Zwecke der Jugend verwendet werden.

15.Dezember 2023

Bargeld

Spendengelder bar - Getränkekasse	12,-€
Spendengelder bar - Michael Steinberg	965,-€
+ Überweisung auf das Konto Gross Gerau	<u>270€</u>
Gesamtsumme	1247,-€

Ausgabe Spendengelder

Kosten Kaderabzeichen nach Rechnung 7395	810,- €
<u>Überweisung vom Privatkonto M.Hohmann aus Spendengelder/bar</u>	<u>810,-€</u>
Restbetrag Spendengelder Bar	167,-€
Betrag auf dem Konto Gross Gerau	<u>270,-€</u>
Rest	<u>437,-€</u>

Marion Hohmann
 Sportwart weibliche Jugend

Kostenplanung für einmalig stattfindende Maßnahmen									
Planung: Monatsangabe	Anzahl der Tage	Ort	Art der Maßnahme bitte in der jeweiligen Zeile auswählen	Trainings- maßnahme Beschreibung/ Zielsetzung	Anzahl Trainer und sportmed. Begleit personen	Anzahl Kader athleten	Eigenanteil der Kaderathleten Euro	Gesamtkosten der Maßnahme (Ohne Abzug vom Eigenanteil der Kaderathleten)	Eigenanteil Athleten 2/3
Januar 24		Speyer	Gruppe SW Lehrgang U18/21	Vorber. Turniere	2			300,00 €	
Februar 24		Bad Hersfeld	HEM U18		2			200,00 €	
Februar 24		Siershahn	SWDEM U18	Meldegeld/Trainer	2			950,00 €	
Februar 24		Offenbach	LEHRGANG DEM U18	Vorber. DEM	1			220,00 €	
März 24		Leipzig	DEM U 18	Meldegeld/Trainer	2			2.200,00 €	
März 24		Backnang	DJB Sichtungsturnier U15		1			260,00 €	
März 24		Porec/Kroatien	European Cup U18	kein TC	1	6	75,00 €	2.000,00 €	450,00 €
März 24		Bremen	Masters U18/ITC - m		1	8	275,00 €	4.500,00 €	2.200,00 €
März 24		Bad Blankenburg	IT / ITC U18 - w		1	4	275,00 €	2.500,00 €	1.100,00 €
April 24		Teplice	European Cup U18 / ITC		1	8	340,00 €	4.750,00 €	2.720,00 €
April 24		Duisburg/Düs.	BST U16		2			450,00 €	
April 24		Köln	ITC U16		2	8	50,00 €	800,00 €	400,00 €
April 24		Berlin	European Cup U18 / ITC		2	8	325,00 €	5.000,00 €	2.600,00 €
April 24		?	Randori LG U13/U16	Vorber. Erfurt	2			250,00 €	
Mai 24		Erfurt	DJB SiTu U13/U16		2			600,00 €	0,00 €
Mai 24		Papendal/NL	Internationales -TC U18		1	8	140,00 €	2.300,00 €	1.120,00 €
Mai 24		Bielsko/Polen	European Cup U18 / ITC		1	4	400,00 €	3.700,00 €	1.600,00 €
Mai 24		Kienbaum	Sichtung U15	Auswahl LG DJB	1	6	135,00 €	1.900,00 €	810,00 €
Juni 24		Fulda	HEM U15		2			300,00 €	
Juni 24		?	SWDEM U15/LG Antidoping		2			600,00 €	
Juli 24		Sindelfingen	Intern.Turnier U15/U18		2			370,00 €	
September 24		Neuhof/Fulda	HEM U11/U13		2			370,00 €	
September 24		Halle	Sichtungsturnier U17/LG -m		1	8	80,00 €	1.700,00 €	640,00 €
September 24		Abendsberg	Sichtungsturnier U17/LG -w		1	4	80,00 €	1.070,00 €	320,00 €
September 24		Kienbaum	Sichtung U15	Auswahl LG DJB	1	8	135,00 €	2.220,00 €	1.080,00 €
September 24		Kienbaum	Sichtung U17	Auswahl LG DJB	1	8	135,00 €	2.220,00 €	1.080,00 €
Oktober 24		?	Gruppe SW Lehrgang U18/21		1			300,00 €	
Oktober 24		Ronneburg	Kaderlehrgang U15/U17		2	29	118,00 €	4.375,00 €	3.422,00 €
November 24		?	HMM U15 + Fachvortrag		1			200,00 €	
November 24		Herne	Sichtungsturnier/LG U17 - m		1	5	114,00 €	1.022,00 €	570,00 €
November 24		Holzwickede	Sichtungsturnier/LG U17 - w		1	4	114,00 €	888,00 €	456,00 €
November 24		Offenbach (?)	Sichtungs-LG für Kader U15	HJV	2			250,00 €	
November 24		?	SWDMM U18	Meldegeld	-			540,00 €	
November 24		Hannover	Ausbildungslehrgang U17	DJB	1	8	135,00 €	2.052,00 €	1.080,00 €
November 24		Senftenberg	DJP U15 + DVMM U18	Meldegeld	-			1.080,00 €	
Dezember 24		Sensenstein	Nachwuchs LG U13/U15	kein Kader	2	60	45,00 €	4.480,00 €	2.700,00 €
Dezember 24		Ronneburg	LG Kader U15/U18	LG + Ernennung	2	40		2.975,00 €	
			DPM						
			Gesamt					59.892,00 €	-24.348,00 €

Gesamtkosten HJV **35.544,00 €**

HEM - Hessische Einzel Meisterschaft · SWDEM - Südwestdeutsche Einzelmeisterschaft · DEM - Deutsche Einzelmeisterschaft · VMM - Vereinsmannschaftmeisterschaft

LG - Lehrgang · GLG - Gruppenlehrgang · IT - International · TC - Trainingscamp · BST - Bundessichtung · SiTu - Sichtungsturnier · EC - Europa Cup

Erklärung

Zur Jugendversammlung
des Hessischen Judo-Verbandes
am 23.06.2024 in Bad Homburg

Mein Name ist Vanessa Feiling. Ich habe den 2. Dan im Judo und bin Mitglied im Verein TSG Alten Buseck und dessen Judo-Abteilung. Als Vertreterin des Jugendausschusses gehöre ich den Vorstand des Vereins an und bin dort mit der Organisation des Judo-Sportbetriebs befasst.

Ich bin gegenwärtig in 2 Vereinen als lizenzierte (C) Trainerin im Jugendbereich tätig und befinde mich gegenwärtig in der Ausbildung zur B-Lizenz am Olympiastützpunkt in Köln.

Beruflich arbeite ich in der Psychiatrie einer Mittelhessischen Klinik.

Ich möchte die Jugendarbeit des Hessischen Judo-Verbandes gerne tatkräftig unterstützen und stelle mich in der o.g. Versammlung gerne zur Wahl für das Amt der Sportwartin Jugend, vorzugsweise weibliche Jugend.

Im Falle einer Wahl, nehme ich diese an.

Aufgrund einer schon vor Längerem geplanten und gebuchten Urlaubsreise in das benachbarte Ausland, kann ich an der Jugendversammlung und Sportwartetagung leider nicht teilnehmen.

Buseck, 19.06.2024

Vanessa Feiling^{*}

Alena Hartard, Gagernstraße 13, 64283 Darmstadt

Hessischer Judo-Verband
Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt am Main

17.06.2024

Rücktritt

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit trete ich, Alena Hartard, offiziell von meinem Amt als stellvertretende Sportwartin für die weibliche Jugend zurück.

Mit freundlichen Grüßen

Alena Hartard

Erklärung

Zur Jugendversammlung
des Hessischen Judo-Verbandes
am 23.06.2024 in Bad Homburg

Mein Name ist Helmut Eckardt. Ich habe den 3. Dan im Judo und bin Mitglied in den Vereinen TS Büdingen und Budokan Maintal, und dort als Trainer tätig. Aktuell schließe ich meine Trainer B Lizenz mit meiner noch ausstehenden Abschlussarbeit ab.

Beruflich bin ich IT-Leiter bei der hebis Verbundzentrale, einem Dienstleister für Bibliotheken in Hessen und Rheinland-Pfalz, und dort für die IT Infrastruktur und Repositorien zuständig.

Meine beiden Kinder sind derzeit im Hessenkader aktiv. Daher ist mir die Bedeutung dieser Aufgabe bewusst, und ich möchte die Jugendarbeit des Hessischen Judo-Verbandes tatkräftig unterstützen.

Hiermit stelle ich mich zur Wahl für das Amt des Sportwarts Jugend. Im Falle einer Wahl nehme ich diese an. Aufgrund der Meisterschaften in Erlangen kann ich an der heutigen Jugendversammlung und Sportwartetagung leider nicht persönlich teilnehmen – das bedauere ich sehr.

Büdingen, 21.06.2024

Helmut Eckardt

An den
Hessischen Judo - Verband e.V.
Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt



Kassel, den 11.05.2024

Anträge des PSV Grün-Weiß Kassel zur Jugendversammlung des Hessischen Judo-Verbandes am 23.06.2024

Hiermit beantragen der PSV Grün-Weiß Kassel, die Wettkampfordnung des Hessischen Judo-Verbands in folgenden Punkten zu ändern:

§ 6 Abs. 2:

(alt):

Nominierungs- und Kaderkriterien werden auf der Mitgliederversammlung, soweit möglich nach Beratung auf der Sportwartetagung und der Jugendvollversammlung, beschlossen und sind Bestandteil dieser WKO. Sie sind als Anlage (siehe Anlage 1) dieser WKO beizufügen und auf der HJV-Homepage zu veröffentlichen.

(neu):

Die Kader- und Nominierungskriterien werden von den entsprechenden Sportwarten auf Vorschlag der zuständigen Landestrainer für das Folgejahr definiert. Die Kriterien werden bis zum 01.12. veröffentlicht und gelten dann ab dem 1.1. des Folgejahres.

Begründung:

Kaderkriterien müssen flexibel verändert werden können, um aktuellen Anpassungen gerecht zu werden. Hierfür wäre es gut, nicht jedes Mal eine offizielle Versammlung zur Änderung einberufen zu müssen.

§ 40 Abs. 3:

(alt):

Meldegeld wird bei allen HJV-Veranstaltungen ausnahmslos gezahlt, zu denen über das Judo-Portal des DJB gemeldet werden muss.

(neu):

Bei allen HJV-Veranstaltungen wird ausnahmslos Meldegeld gezahlt.

Begründung:

Um eine bessere Planbarkeit und auch die Kosten für eine Meisterschaft besser abschätzen zu können soll das Startgeld gestrichen werden und durch ein Meldegeld in allen Altersklassen ersetzt werden.

§ 40 Abs. 2:

(alt):

Startgeld wird bei allen HJV-Veranstaltungen bis einschließlich der Altersklasse U16 gezahlt.

(neu):

Streichen und die folgenden Punkte neu nummerieren.

Begründung:

Um eine bessere Planbarkeit und auch die Kosten für eine Meisterschaft besser abschätzen zu können, soll das Startgeld gestrichen werden und durch ein Meldegeld in allen Altersklassen ersetzt werden.

§ 40 Abs. 4:

(alt):

Die Höhe des Startgeldes bzw. Meldegeldes beträgt bei offiziellen Veranstaltungen des HJV maximal:

- a) 10,00 € pro Teilnehmer bei Einzelmeisterschaften, inkl. 2,00 € Abgabe pro Judoka an den HJV
- b) 60,00 € pro Mannschaft bei allen Jugendpokalen auf Landesebene, ohne Abgabe an den HJV
- c) 100,00 € pro Mannschaft bei Mannschaftsmeisterschaften mit sieben oder mehr Gewichtsklassen, inkl. 25,00 € Abgabe pro Mannschaft an den HJV.

(neu):

Die Höhe des Meldegeldes beträgt bei offiziellen Veranstaltungen des HJV:

- a) 20,00 € pro Teilnehmer bei Einzelmeisterschaften, inkl. 5,00 € Abgabe pro Judoka an den HJV.
- b) 150,00 € pro Mannschaft bei allen Jugendpokalen auf Landesebene, inkl. 50,00 € Abgabe an den HJV.
- c) 200,00 € pro Mannschaft bei Mannschaftsmeisterschaften, inkl. 50,00 € Abgabe pro Mannschaft an den HJV.

Begründung:

Die Meldegelder für Meisterschaften im HJV sind seit langem nicht mehr zeitgemäß und decken die Aufwände der Ausrichter und des HJV nicht mehr. Dies hat dazu geführt, dass es zuletzt kaum mehr möglich war ausrichtende Vereine zu finden. Deshalb hier die seit langem fällige Anpassung.

§ 40 Abs. 5:

(alt):

Bei verspäteter Meldung eines Vereins erhöht sich das Meldegeld um 50 %.

- a) 15,00 € pro Teilnehmer bei Einzelmeisterschaften, inkl. 3,00 € Abgabe pro Judoka an den HJV
- b) 90,00 € pro Mannschaft bei allen Jugendpokalen auf Landesebene, ohne Abgabe an den HJV
- c) 150,00 € pro Mannschaft bei Mannschaftsmeisterschaften mit sieben oder mehr Gewichtsklassen, inkl. 37,50 € Abgabe pro Mannschaft an den HJV.

(neu):

Bei verspäteter Meldung eines Vereins erhöht sich das Meldegeld um 50 %. Dies muss am Wettkampftag entweder in bar bezahlt oder aber per sonstigem Zahlungsnachweis nachgewiesen werden.

- a) 30,00 € pro Teilnehmer bei Einzelmeisterschaften, inkl. 7,50 € Abgabe pro Judoka an den HJV.
- b) 225,00 € pro Mannschaft bei allen Jugendpokalen auf Landesebene, inkl. 75,00 € Abgabe an den HJV.
- c) 300,00 € pro Mannschaft bei Mannschaftsmeisterschaften, inkl. 75,00 € Abgabe pro Mannschaft an den HJV.

Begründung:

Die Meldegelder für Meisterschaften im HJV sind seit langem nicht mehr zeitgemäß und decken die Aufwände der Ausrichter und des HJV nicht mehr. Deshalb hier die überfällige Anpassung.

Mit freundlichen Grüßen

Mirco Stange

Vizepräsident / Abteilungsleiter Judo
PSV Grün-Weiß Kassel e.V.

Dringlichkeitsbeschluss der Sportwarte des Hessischen Judoverbandes

Startrecht 8. Kyu auf Wettkämpfen des HJV

Die Sportwarte des Hessischen Judoverbandes (HJV) haben im Zuge eines Dringlichkeitsantrages (§ 6 (3)) beschlossen:

Ab sofort erhalten alle Judoka mit einem 8. Kyu (weiß-gelben Gürtel) nur noch dann Startrecht bei Wettkämpfen im Bereich des Hessischen Judoverbandes, wenn dieser 8. Kyu im Rahmen einer Prüfung gemäß der DJB-Kyu-Prüfungsordnung vom 16.11.2014 erworben wurde. Aus einem 8. Kyu, der einzig nach dem zum 01.07.2022 in Kraft getretenen Kyu-Graduierungskonzept im Pass bestätigt ist, ergibt sich kein Startrecht.

Die entsprechenden Textstellen der WKO werden wie folgt ergänzt:
§ 20 (2): „...; Mindestgraduierung ist der 7. Kyu oder ein 8. Kyu, der nach der DJB-Prüfungsordnung vom 16.11.2014 durch Prüfung erworben wurde.“

§ 25 (3): „...; die Teilnahme daran ist ab dem 7. Kyu oder ab dem 8. Kyu, der nach der DJB-Prüfungsordnung vom 16.11.2014 durch Prüfung erworben wurde möglich. ...“.

Der Erwerb nach dem neuen Kyu-Graduierungssystem wird dadurch ersichtlich, dass anstatt einer Prüfungsmarke der 8. Kyu durch den Nummerncode einer Urkunde bestätigt ist.

Begründung:

Das seit dem 01.07.2022 vorläufig in Kraft getretene Graduierungssystem sieht den 8. Kyu als Element der durch Prüfung erworbenen Graduierung nicht mehr vor. Dieser Gürtel kann ohne Prüfung lediglich im Rahmen eines Schnupperkurses oder Probetrainings vergeben werden. Die Voraussetzung von Mindestkenntnissen zur qualifizierten, gefahrlosen Teilnahme an Wettkämpfen ist dadurch nicht mehr gegeben.

Die zeitliche Dringlichkeit ergibt sich aus bevorstehenden Bezirks-Einzelmeisterschaft im Bereich des Hessischen Judoverbandes.

Durch die seit dem 01.07.2022 mögliche Anwendung des Kyu-Graduierungskonzeptes und die erst in den letzten Tagen gewonnene Kenntnis zum Verfahren zum 8. Kyu war es nicht möglich, die Wettkampfordnung des HJV durch Mitgliederbeschluss anzupassen.

Die entsprechende Angleichung der WKO soll in einer Mitgliederversammlung nachgeholt werden. Bis zu diesem Beschluss gilt dieser Dringlichkeitsbeschluss der Sportwarte.

Frankfurt, 21.03.2023

Jannik Zettl
Sportwart Männer

Aus technischen Gründen zunächst fernmündliche Zusage.

Marcel Stebani

Dringlichkeitsbeschluss der Sportwarte des Hessischen Judoverbandes

Startrecht auf Wettkämpfen des HJV

Die Sportwarte des Hessischen Judoverbandes (HJV) haben im Zuge eines Dringlichkeitsantrages (§ 3 (3)) beschlossen:

Ab dem 01.02.2023 erhalten alle Judoka aus Staaten, die mit den EU-Mitgliedsstaaten im Rahmen des EU-Abkommens „Horizon 2020“ gleichgestellt sind. *), ein Startrecht auf Wettkämpfen des Hessischen Judoverbandes auch dann, wenn sie bisher weniger als ein Jahr ausländerrechtlichen Aufenthaltsstatus haben.

Sie werden damit den StarterInnen aus EU-Staaten gleichgestellt.

Die Zugehörigkeit zu einem derartigen Staat muss an der Waage nachgewiesen werden.

*) gegenwärtig (16.01.2023) sind dieses: Albanien, Armenien, Bosnien & Herzegowina, Färöer-Inseln, Georgien, Island, Israel, Mazedonien (EJR), Moldau, Montenegro, Norwegen, Schweiz, Serbien, Türkei, Tunesien und die Ukraine

Begründung:

Die Wettkampfordnung des HJV (vom 27.11.2021) sieht aktuell ein Startrecht von Angehörigen dieser Staaten nur nach mindestens einjährigem ausländerrechtlicher Aufenthaltsstatus in Deutschland vor (§ 26 (2)).

Im Vergleich zu den Regelungen anderer Bundesländer aber auch zu denen des DJB scheint diese Hessische Vorgabe in Deutschland nunmehr einzigartig zu sein. Dieses führt zu einer Benachteiligung in Hessen ansässiger Vereine und Athleten aus diesen Staaten, in dem sich diese nicht für Meisterschaften auf Gruppen- oder Bundesebene qualifizieren können.

Dieses betrifft gegenwärtig insbesondere Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine.

Die zeitliche Dringlichkeit ergibt sich aus der bevorstehenden Hessischen Einzelmeisterschaft U18 am 04.02.2023.

Zwar wurde dieses Thema bereits im vergangenen Jahr in Gremien des Verbandes diskutiert. Aufgrund der damaligen Umstände war es dem seinerzeit amtierenden Vorstand nicht möglich, einen entsprechenden Beschlussantrag zur Änderung der WKO in die Mitgliederversammlung einzubringen. Der jetzige Gesamtvorstand ist erst seit kurzer Zeit im Amt und mit diesem Thema konfrontiert.

Die entsprechende Angleichung der WKO soll in einer Mitgliederversammlung nachgeholt werden. Bis zu diesem Beschluss gilt dieser Dringlichkeitsbeschluss der Sportwarte.

Frankfurt, 17.01.2023

Jannik Zettl
Sportwart

Stefan Himmler
f.d. Jugendleitung

Michael Blumenstein
Vizepräs. Leistungssport

Deutscher Judo-Bund e.V.



An:

- Geschäftsstellen der Landesverbände
- Jugendleiter:innen der Landesverbände

z.K.: Vorstand, Mitglieder des DJB-Jugendausschuss, Präsidium, Revisoren, RA-Vorsitzender

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Sportfreunde, Sportfreundinnen,

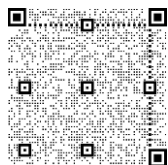
die Bundesjugendleitung lädt hiermit zum diesjährigen

Jugendsprechertag zur Wahl des Jugendsprechers und seines Stellvertreters am 09.06.2024 ein.

Ort: Online über das Videokonferenz-Tool Cisco WebEx
[Datenschutz Cisco WebEx](#)

Zeit: Sonntag, 09. Juni 2024, Beginn 18:30 Uhr, Ende ca. 19:00 Uhr
Im Anschluss findet ein Online Juniorteamtreffen statt, zu welchem alle herzlich eingeladen sind.

Anmeldung:



Jeder Landesverband darf jeweils einen männlichen und eine weibliche Vertreter:in unter 27 Jahren als Delegierter benennen. Die Anmeldung erfolgt bis zum **06.06.2024** über DokuMe:

<https://event.dokume.net/index.php?k=YpomVywNaKi5dXRvNBcHeueTFgF3oGnhLlv27M5HE7rWgytnqZsD8PeBvRjNv37Z&uid=32345&fid=1609>

Information:

Es wird die Wahl des DJB-Jugendsprechers (männlich) und seines Stellvertreters, stattfinden. Jedes Mitglied des Deutschen Judo-Bundes e.V. unter 27 Jahren kann sich zur Wahl stellen. Details dazu findet ihr in der DJB-Jugendordnung unter § 12. Alle Landesverbände, die eine:n Delegierte:n zum Jugendsprechertag entsenden, erhalten nach § 8.10d der Jugendordnung eine weitere Stimme für die Jugendvollversammlung 2024.

Für Rückfragen zum Jugendsprechertag stehen euch jederzeit Loretta Theis (ltheis@judobund.de) und Peter Wiese (pwiese@judobund.de) zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen,

Jane Hartmann (Bundesjugendleiterin)

Peter Wiese (Bundesjugendleiter)

